



Rutenbeck

Fernmeldetechnik

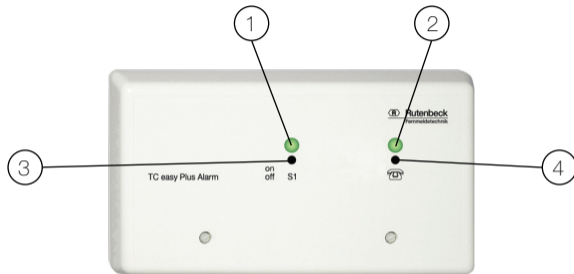
Bei Installationsfragen
Hot-Line:
(03 69 25) 9 00 90
hotline@rutenbeck.de



TC easy Plus Alarm

Bedienungsanleitung

Geräteübersicht



- 1 LED S1
- 2 LED Rufannahme
- 3 Taster S1
- 4 Taster Rufannahme

2

Zubehör

Steckernetzgerät 12 V
Bedienungsanleitung

optional
Notstromversorgung
NV 2 TC 700 900 039

Inhaltsverzeichnis

Zubehör	2
Allgemeines	5
Wandmontage	6
Installation	6
Inbetriebnahme	7
Anschaltungen an das TC-Gerät	8
Werkseinstellungen	9
Funktion	10
Bedienung	10
Geräteabfragen	10
Allgemeine Einstellungen	11
Einstellmenü	11
Melderufnummern und Eingänge de-/aktivieren	12
Eigene Rufnummer	12
AB-Betrieb	13
Rufanzahl	13
Codenummer	13
Anzahl der Wahlversuche	14
Sprachauswahl	14

Einstellprozeduren	14
Gerät und Impulszeit schalten, Gerät abfragen	22
Alarmmeldungen	23
Besonderheiten	25
Ungeschützte Betriebsart	25
Timeout	25
Spannungsversorgung	25
Stromaufnahme TC easy Plus Alarm	26
Verhalten bei Stromausfall	26
Technische Daten	27
Garantie	30
Instandsetzung	30
Herstellererklärung	31

Allgemeines

Der TC easy Plus Alarm – im folgenden TC-Gerät genannt – ist ein Fernschalt- und Störmeldegerät. Es kann über das Telefonnetz einen Verbraucher schalten und zwei Alarmmeldungen absetzen. Jeder der beiden Meldeeingänge kann automatisch drei Rufnummern anwählen und durch eine Ansage melden, wenn ein an den Meldeeingängen angeschlossener Kontakt betätigt wird. Beide Meldeeingänge lassen sich einzeln aktivieren und deaktivieren.

Die Steuerung des TC-Gerätes wird mit dem Mehrfrequenz-Wahlverfahren (MFV) entweder über das Telefon oder über einen MFV-Handsender durchgeführt. Teilnehmerindividuelle Daten lassen sich durch einen Telefonanruf einfach programmieren. Die Bedienung wird durch Ansagen unterstützt. Es kann eine von drei Sprachen gewählt werden. Das TC-Gerät ist in einem Aufputzgehäuse untergebracht.

Die Schaltfunktionen sind sowohl über die Telefonleitung als auch über Taster (s. Seite 8) durchführbar. Sie werden durch eine vierstellige Codenummer geschützt. Alle Einstellungen und der Schaltzustand des Ausgangs werden bei Stromausfall gespeichert und bei Rückkehr des Stroms wieder hergestellt.

Installation

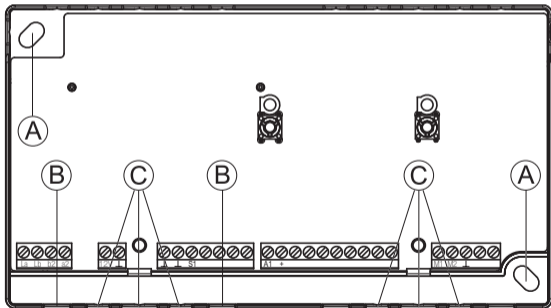
Wandmontage

Das TC-Gerät kann direkt auf der Wand montiert werden.

1 Die Grundplatte befestigen Sie links oben und rechts unten mit Dübeln und Schrauben so an der Wand, dass sich die Schraubkontakte unten befinden. Langlöcher ermöglichen Ihnen ein exaktes Justieren (siehe Abb., A).
Aufnahmen z. B. für die Zugentlastungsstülle des Kabels vom Steckernetzgerät sind bereits vorgeformt (siehe Abb., B).

2 Die erforderlichen Installationskabel für das zu schaltende Gerät A1 führen Sie über einen der an-

deren Einführungsbereiche auf die Grundplatte (siehe Abb., C).

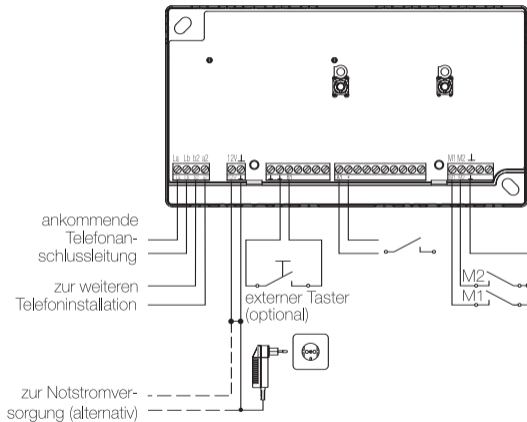


Inbetriebnahme

- 1 Schließen Sie die ankommende Telefonleitung an die Anschlussklemmen La und Lb des Gerätes an. An den Anschlussklemmen a2 und b2 können Sie weitere Telefondosen installieren (s. auch Seite 8).
Sie können das TC-Gerät auch an die Nebenstelle einer TK-Anlage anschließen.
- 2 Verbinden Sie den schwarzen Draht des Steckernetzgerätes mit „**⏚**“ und den rot/schwarzen Draht mit „12V“ (s. Seite 8). Bei Verwechslung der Drähte ist das Gerät funktionsunfähig aber nicht zerstört.
- 3 Schließen Sie die externen Taster nach Bedarf entsprechend dem Anschlussbild (s. Seite 8) an.
- 4 Installieren Sie die zu schaltenden Einrichtungen bzw. die Schaltrelais wie im Anschlussbild (s. Seite 8) gezeigt.
- 5 Stecken Sie das Steckernetzgerät in die 230-V-Steckdose.

Installation

Anschaltungen an das TC-Gerät



Anmerkung:

Für die lokale Bedienung des Ausgangs kann ein externer Taster angeschlossen werden, der elektrisch parallel zum integrierten Taster S1 geschaltet ist.



Achtung:

Wählen Sie die Absicherung des Verbraucherstromkreises entsprechend der maximalen Kontaktbelastbarkeit (s. Technische Daten, Seite 27)

Legende:

M1/M2: Meldeeingänge

Installation

Werkseinstellungen

Im Auslieferungszustand sind im TC-Gerät werkseitig Einstellungen gespeichert, die Sie jederzeit wieder herstellen können, indem Sie beim Einschalten der Stromversorgung beide Taster am Gerät so lange gedrückt halten, bis beide LEDs blinken. In der rechten Spalte können Sie Ihre persönlichen Einstellungen eintragen. Folgende Parameter sind werkseitig gespeichert:

Meldeeingang 1

Melderufnummer 1: keine
Melderufnummer 2: keine
Melderufnummer 3: keine
Status: aktiv

Meldeeingang 2

Melderufnummer 1: keine
Melderufnummer 2: keine
Melderufnummer 3: keine
Status: aktiv
Eigene Rufnummer: keine
AB-Betrieb: aus
Rufanzahl: 2
Codenummer: 0000
Anzahl der Wahlversuche: 12

Eigene Einstellungen:

Funktion

Mit dem Taster  schalten Sie die automatische Rufannahme ein. Die dazugehörige LED  leuchtet. Das Gerät schaltet sich bei der voreingestellten Rufanzahl (s. Seite 11 und 18) auf Empfangsbereitschaft. Mit dem Taster S1 „on/off“ schalten Sie den am Schaltausgang angeschlossenen Verbraucher ein bzw. aus. Die dazugehörige LED S1 zeigt den jeweiligen Schaltzustand (LED leuchtet = ein). Beim ersten eintreffenden Rufsignal beginnt die LED  zu blinken.

Bedienung

Nach Anwahl und Belegung des Telefonanschlusses, Auswahl der Sprache (bei der erstmaligen Anwahl) sowie Eingabe der vierstelligen Codenummer können Sie über das Telefon mit MFV den Zustand des angeschlossenen Verbrauchers abfragen (#), den Verbraucher schalten (0, 1, 6) oder die individuellen Einstellungen Ihres TC-Gerätes ändern (9) – wie Melderufnummern, eigene Rufnummer, AB-Betriebsbereitschaft, Rufanzahl, Codenummer, Anzahl der Wahlversuche und Sprache.

Geräteabfragen

Rufen Sie das TC-Gerät an und wählen Sie die Codenummer.



„Bitte wählen Sie die Geräteziffer.“



Zustandseingabe

10 Gerät ausschalten

11 Gerät einschalten

16 Impulsbetrieb (1 s)

1# Zustandsabfrage



„Impulsbetrieb. Das Gerät 1 ist ein-/ausgeschaltet.“

Bedienung

Allgemeine Einstellungen

Rufen Sie das TC-Gerät an und wählen Sie die Codenummer.



„Bitte wählen Sie die Geräteziffer.“



Einstellziffer
9 Einstellmenü
★ Trennen



Einstellansage (bei ★
Trennen der Verbindung ohne Ansage)



Menüpunkt
1 Meldeeingang 1
1 Rufnummer 1

Einstellmenü

2 Rufnummer 2
3 Rufnummer 3
4 (De-)Aktivieren
2 Meldeeingang 2
1 Rufnummer 1
2 Rufnummer 2
3 Rufnummer 3
4 (De-)Aktivieren
3 Eigene Rufnummer
4 AB-Betrieb
5 Rufanzahl
6 Codenummer
7 Anzahl der Wahlversuche
8 Sprache



Ansage des Menüpunkts



Werteingabe
1- bis 24-stellige Zahl
(je nach Menüpunkt)



Bestätigung
Eingabebestätigung
★Eingabeabbruch



Ansage der Werteingabe oder Einstellansage

Bedienung

Melderufnummern und Eingänge de-/aktivieren

Bei Alarm werden die für den Meldeeingang eingestellten Rufnummern alle 2 Minuten automatisch angewählt, bis der Alarm bestätigt wird. Die Anrufe werden so oft wiederholt, wie in den Einstellungen vorgegeben wurde – unabhängig davon, ob der Ruf angenommen wurde. Ein an den Klemmen a2/b2 angeschlossenes Telefon wird während eines Alarms über ein Relais im TC-Gerät abgeschaltet. Alarme während einer Fernschaltung (das TC-Gerät hat die Telefonleitung bereits belegt)

werden nach dem Trennen der Verbindung abgesetzt. Die je drei max. 24-stelligen Rufnummern können im Einstellmenü unter Eingang 1/2 festgelegt werden. An gleicher Stelle kann der entsprechende Eingang auch aktiviert werden („4“).

Eigene Rufnummer

Wird vom TC-Gerät über die Telefonleitung eine Meldung abgesetzt, dann meldet es sich mit der eigenen Rufnummer. Sie wird im Einstellmenü („3“) programmiert (max. 24 Stellen).

Bedienung

AB-Betrieb

Um einen Anrufbeantworter am selben Anschluss statt des TC-Gerätes über die Telefonleitung ansprechen zu können, kann das Gerät im Einstellmenü („4“) auf Anrufbeantworterbetrieb geschaltet werden. Wurde im Einstellmenü der AB-Betrieb aktiviert, schaltet sich das TC-Gerät bei einem Anruf nicht ein. Legt ein Anrufer jedoch nach dem ersten Ruf auf, wartet mind. 10 Sekunden und ruft innerhalb von 60 Sekunden wieder an, schaltet sich das TC-Gerät nach dem ersten Ruf an.

Rufanzahl

Im Einstellmenü kann die Rufanzahl eingestellt werden („5“), bei der das TC-Gerät automatisch die Telefonleitung belegen soll. 1 bis 9 Rufe sind wählbar. Die Werkseinstellung ist „2“. Ist der AB-Betrieb eingeschaltet, hat die Einstellung der Rufanzahl keine Bedeutung.

Codenummer

Die vierstellige Codenummer wird im Einstellmenü („6“) programmiert (Werkseinstellung „0000“). Wählen Sie als Codenummer „1111“, findet keine Abfrage statt (s. Seite 23). Nach dreimaliger Eingabe einer falschen Codenummer wird die Verbindung abgebrochen. Sollten Sie Ihre Codenummer vergessen haben, können Sie zur Werkseinstellung zurückkehren (s. Seite 7).
Achtung: Alle individuellen Einstellungen werden hierbei gelöscht.

Bedienung

Anzahl der Wahlversuche

Die Anzahl der vom TC-Gerät durchzuführenden Wahlversuche kann von „1“ bis maximal „12“ eingestellt werden („7“). Die Meldeversuche werden nacheinander ausgeführt bis die vorgegebene Anzahl erreicht ist oder der Alarm bestätigt wurde.

Sprachauswahl

Die Sprache der Ansagen ist mit Ziffer „8“ einstellbar. Es können die Sprachen Deutsch, Englisch und Niederländisch ausgewählt werden.

Einstellprozeduren

Die Parameter des TC-Gerätes werden telefonisch programmiert. Nach Eingabe der Codenummer gelangen Sie über die MFV-Ziffer „9“ in des Einstellmenü. Das Menü meldet sich mit folgender Ansage (in den Beispielen als Einstellansage bezeichnet): „Einstellungen. Um die Melderufnummern einzugeben, drücken Sie eins für Eingang 1 und zwei für Eingang 2. Um die eigene Rufnummer einzugeben, drücken Sie drei. Für den AB-Betrieb drücken Sie vier.

Bedienung

Einstellprozeduren

Um die Rufanzahl einzustellen, drücken Sie fünf. Um die Codenummer einzustellen, drücken Sie sechs. Für die Anzahl der Wahlversuche drücken Sie sieben. Zum Einstellen der Sprache drücken Sie acht."

Die Ansage wird mehrfach wiederholt. Sie können sie an beliebiger Stelle **während einer Sprachpause** durch Eingabe einer MFV-Ziffer unterbrechen.

Bei der Erstinbetriebnahme wird zunächst die Sprache abgefragt. Danach ist der

Ablauf identisch mit dem zuvor geschilderten.

Die Impulszeit beträgt eine Sekunde und ist nicht änderbar.

Nachfolgendes Beispiel zeigt, wie Sie die unten aufgeführten Werte vom **Auslieferungszustand** aus erreichen:

Sprache: deutsch

Meldeeingang 1

Melderufnr 1: 4711
Melderufnr 2: 1935
Melderufnr 3: 1234
Status: deaktiv

Meldeeingang 2

Melderufnr 1: 0815
Melderufnr 2: 9876
Melderufnr 3: 4567
Status: aktiv

Eigene Rufnr: 0235582224
AB-Betrieb: Aus
Rufanzahl: 7
Codenummer: 1873
Wahlversuche: 3

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
TC-Gerät erstmalig anwählen:	„0235582224“	„Deutsch 1, english 2, nederlands 3.“
Sprache auswählen	„1“	„Hier ist der Telecontrol. Bitte wählen Sie die Codenummer.“
Codenummer wählen	„0000“	„Bitte wählen Sie die Geräte-ziffer.“
In das Einstellmenü wechseln:	„9“	Einstellansage
Rufnummern für Meldeeingang 1 eingeben:	„1“	„Meldeeingang 1. Drücken Sie eins für Rufnummer 1, zwei für Rufnummer 2 und

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
		drei für Rufnummer 3. Um den Meldeeingang zu aktivieren oder deaktivieren, drücken Sie vier."
Melderufnummer 1 eingeben: Weitere Rufnummern geben Sie nach demselben Verfahren ein.	„1“ „4711#“	„Rufnummer 1. Bitte wählen Sie Rufnummer 1. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ „Rufnummer 1: 4711“ „Meldeeingang 1. Drücken Sie eins für Rufnummer 1, zwei für Rufnummer 2 und drei für Rufnummer 3. Um den Meldeeingang zu aktivieren oder deaktivieren, drücken Sie vier.“

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
Meldeeingang 1 deaktivieren:	„4“	„Meldeeingang 1 ein. Bitte wählen Sie. Meldeeingang ein: eins. Meldeeingang aus: null. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“
	„0#“	„Meldeeingang 1 aus. Drücken Sie eins für Rufnummer 1, zwei für Rufnummer 2 und drei für Rufnummer 3. Um den Meldeeingang zu aktivieren oder deaktivieren, drücken Sie vier.“
Zur Einstellansage zurück	„★“	Einstellansage
Eigene Rufnummer eingeben:	„3“	„Eigene Rufnummer. Bitte wählen Sie. Zum Bestätigen

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
	„0235582224#“	drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ „Eigene Rufnummer: 0235582224“ Einstellansage
AB-Betrieb ein-/ausschalten:	„4“	„Anrufbeantworterbetrieb aus. Bitte wählen Sie. Anrufbeantworterbetrieb ein: 1, Anrufbeantworterbetrieb aus: 0. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“
Aktuelle Einstellung bestätigen:	„#“	„Anrufbeantworterbetrieb aus“ Einstellansage

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
Rufanzahl einstellen:	„5“ „7#“	„Rufanzahl 2. Bitte wählen Sie. Rufanzahl. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ „Rufanzahl: 7“ Einstellansage
Codenummer einstellen:	„6“ „1873#“	„Codenummer: 0000. Bitte wählen Sie. Neue Codenummer. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ „Neue Codenummer: 1873“ Einstellansage
Anzahl der Wahlversuche einstellen:	„7“	Wahlversuche: 12. Bitte wählen Sie. Anzahl der Wahlversuche. Zum Bestäti-

Einstellprozeduren

Vorgang	Wahl	Ansage
	„6#“	gen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ „Anzahl der Wahlversuche: 6 Einstellansage
Sprache auswählen:	„8“	„Bitte wählen Sie. Deutsch 1, english 2, Nederlands 3. Zum Bestätigen drücken Sie Raute, zum Abbrechen Stern.“ Einstellansage
Aktuelle Einstellung bestätigen:	„#“	
Einstellmenü verlassen:	„*“	„Bitte wählen Sie die Geräte- ziffer.“
Verbindung trennen:	„*“	

Gerät und Impulszeit schalten, Gerät abfragen

Vorgang	Wahl	Ansage
Gerät einschalten:	„0235582224“ „1873“ „11“	„Hier ist der Telecontrol. Bitte wählen Sie die Codenummer.“ „Bitte wählen Sie die Geräte-ziffer.“ „Das Gerät ist eingeschaltet. Bitte wählen Sie die Geräte-ziffer.“
Gerät für die Impulszeit (1 s) einschalten:	„16“	„Impulsbetrieb. Das Gerät ist ausgeschaltet. Bitte wählen Sie die Geräte-ziffer.“
Schaltzustand des Gerätes abfragen:	„1#“	„Das Gerät ist ausgeschaltet. Bitte wählen Sie die Geräte-ziffer.“
Verbindung trennen:	„*“	

Alarmmeldungen

Vorgang	Wahl	Ansage
Gerät an Eingang 2 meldet Alarm. TC-Gerät wählt die Melderufnummer 1.	„0815“	„Hier ist der Telecontrol. 0235582224. Der Alarm 2 wurde ausgelöst.“
Der Alarm wird nicht bestätigt. Nach 2 Minuten Pause Wahl der Melderufnummer 2.	„9876“	„Hier ist der Telecontrol. 0235582224. Der Alarm 2 wurde ausgelöst.“
Der Alarm wird nicht bestätigt. Nach 2 Minuten Pause Wahl der Melderufnummer 3.	„4567“	„Hier ist der Telecontrol. 0235582224. Der Alarm 2 wurde ausgelöst.“

Alarmmeldungen

Vorgang	Wahl	Ansage
Der Alarm wird nicht bestätigt. Nach 2 Minuten Pause Wahl der Mederufnummer 1.	„0815“	„Hier ist der Telecontrol. 0235582224. Der Alarm 2 wurde ausgelöst.“
Wahlwiederholung bis der Alarm bestätigt wird oder die Anzahl der Wahlversuche erreicht ist.	„*“	„Der Alarm wurde bestätigt. Bitte wählen Sie die Code-nummer.“
Verbindung trennen oder für weitere Schaltvorgänge Codenummer wählen.	„*“	

Besonderheiten

Ungeschützte Betriebsart Timeout

Bei Einstellung der Codenummer „1111“ wird die Überprüfung der Codenummer übergangen, d. h. sofort nach Belegung können Schaltfunktionen oder Einstellungen ausgeführt werden.

Hat das TC-Gerät die Telefonleitung belegt und wird 60 Sekunden lang keine Wahlziffer empfangen, so schaltet sich das Gerät von der Telefonleitung ab.

Spannungsversorgung

Die Speisung des TC-Gerätes kann wahlweise über 230 V~ direkt an den Klemmen L1 und N oder mit 12 V (Notstromversorgung) erfolgen. Die Versorgungsspannung wird dann an die Klemmen 12 V (plus) und **⏚** (minus) angelegt (s. Seite 8).

Besonderheiten

Verhalten bei Stromausfall Stromaufnahme TC easy Plus Alarm

Alle Einstellungen und die aktuellen Schaltzustände werden dauerhaft gespeichert und stehen somit auch nach einem Stromausfall wieder zur Verfügung. Tritt ein Stromausfall während einer Alarmwahl auf, wird die Alarmwahl nach dem Stromausfall wiederholt.

Schaltzustand	Stromaufnahme bei Versorgungsspannung	
	230 V	13,8 V
Relais aus	11 mA	30 mA
Relais ein	13 mA	70 mA

Technische Daten

Abmessungen L x B x H:	143 x 81 x 28 mm
Gewicht:	400 g
Farbe:	reinweiß (ähnlich RAL 9010)
Temperaturbereich	
Betrieb:	-5 bis 45 °C
Lagertemperatur:	-25 bis 70 °C
Schutzart:	IP30 nach DIN EN 60529
Spannungsversorgung:	12 V DC über Schraubklemmen
Schaltausgang:	potenzialfreier Relaiskontakt max. 16 A, 230 V AC (ohmsche Last)
Meldeeingang 1 und 2:	für potenzialfreie Schließerkontakte (Schaltdauer > 50 ms)
Leistungsaufnahme:	s. Tabelle auf Seite 26
Ruffrequenz-Erkennung:	20 Hz bis 60 Hz
Telefonanschluss:	Analoger Anschluss nach CTR 21
Steckernetzgerät	
Netzspannung:	12 V/1,25 A DC
Schutzart:	IP 20 nach DIN EN 60529

Technische Änderungen vorbehalten.

Alle Ein- und Ausgänge sind ausschließlich für Stromkreise mit Kleinspannungen SELV nach DIN VDE 0100-410 vorgesehen.

Raum für Notizen

Raum für Notizen

Garantie

Wir garantieren für 2 Jahre nach Kaufdatum (Quittungsbeleg) bei sachgemäßer Installation und Behandlung die einwandfreie Funktion des TC easy Plus Alarm. Bei telefonischen Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Rutenbeck-Hot-Line:

(03 69 25) 9 00 90

Instandsetzung

Im Falle einer Reklamation oder einer nicht behebbaren Funktionsstörung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden Sie das Gerät mit Kaufbeleg und einer kurzen Fehlerbeschreibung an nachstehende Anschrift:

**Rutenbeck Service-Center
Gewerbegebiet
Im Meilesfelde 5
99819 Marksuhl**

**Telefon (03 69 25) 9 00 91
Telefax (03 69 25) 9 00 92**

Herstellereklärung

Wir, die Wilhelm Rutenbeck GmbH & Co. KG erklären, dass der TC easy Plus Alarm konform mit den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 1999/5/EG der Europäischen Gemeinschaften ist.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter www.rutenbeck.de im Downloadbereich.

Der TC easy Plus Alarm wird im Rahmen eines umfassenden Qualitätssystems nach ISO 9001:2000 mit der

Registrier-Nr. **000886QM** gefertigt.

Die Prüfung der Anforderungen bezüglich EMV und Sicherheit erfolgen im von der CETECOM ICT Services GmbH (Benannte Stelle mit der EU-Kenn-Nr. **0682**) unter der Nummer **Q812412N** zertifizierten Rutenbeck-Testlabor.



Rutenbeck

Fernmeldetechnik

Niederworth 1-10
58579 Schalksmühle
Telefon (0 23 55) 82-0
Telefax (0 23 55) 82-105

www.rutenbeck.de
mail@rutenbeck.de

Bei technischen Fragen:
Rutenbeck Servicecenter
Hotline (03 69 25) 9 00 90
Telefax (03 69 25) 9 00 92
hotline@rutenbeck.de